

Mannheim

Hauptfeuerwache hat neues Einsatzleitsystem eingeführt

[17.08.2026] Auf der Mannheimer Hauptfeuerwache wurde das 26 Jahre alte Einsatzleitsystem der Integrierten Leitstelle durch eine neue Plattform ersetzt. Die 5,1 Millionen Euro teure Technik soll den laufenden Leitstellenbetrieb stabilisieren und neue Funktionen wie Echtzeit-Textnachrichten und KI-Übersetzungen ermöglichen.

Die Integrierte Leitstelle Mannheim arbeitet seit Mitte Juli mit einem neuen Einsatzleit- und Kommunikationssystem. Wie die [Stadt Mannheim](#) berichtet, wurde die neue Plattform auf der Hauptfeuerwache im laufenden 24-Stunden-Betrieb in Betrieb genommen. Sie ersetzt das bisherige System, das seit 26 Jahren im Einsatz war.

Das neue System bildet die technische Grundlage für die Annahme und Bearbeitung von Notrufen. Es unterstützt die Mitarbeitenden unter anderem bei der Disposition von Einsatzmitteln und bei der Kommunikation mit Einsatzkräften von Feuerwehr, Rettungsdienst und weiteren Sicherheitsorganisationen. Eine neue Funktion zeigt künftig automatisch den Standort an, von dem ein Notruf eingeht.

Die Modernisierung soll zugleich die technische Basis für weitere Funktionen schaffen. Dazu gehört das von der EU vorgegebene Real-Time-Texting. Die Funktion soll zeitnah installiert werden und Notrufe über ein Chat-System ermöglichen. Zudem plant die Leitstelle eine KI-gestützte Übersetzungslösung. Sie soll künftig dabei helfen, Sprachbarrieren bei Notrufen schneller zu überwinden.

Die Umstellung erfolgte während des laufenden Betriebs. Dafür mussten Feuerwehr und Integrierte Leitstelle die Abläufe über Monate planen und vorbereiten. Feuerwehrkommandant Thomas Näther bezeichnete die Einführung als eine der bedeutendsten technischen Modernisierungen der vergangenen Jahre. Sie habe intensive Schulungen und die enge Zusammenarbeit zahlreicher Beteiligten erfordert.

Auch die neue technische Plattform soll die Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr Mannheim und der Integrierten Leitstelle Mannheim unterstützen. Mitarbeiter beider Organisationen brachten ihr Fachwissen in das Projekt ein. Nach Angaben der Stadt arbeitet das neue System zuverlässiger und stabiler als die bisherige Technik und schafft zugleich Voraussetzungen für weitere technische Entwicklungen.

Die neue Einsatzleit- und Kommunikationstechnik kostete 5,1 Millionen Euro. Mit der Modernisierung will Mannheim auch die Vernetzung mit den umliegenden Leitstellen in der Metropolregion Rhein-Neckar stärken.

(th)

Stichwörter: CMS | Portale, Einsatzleitsystem, Mannheim